

Bauhaus-Universität Weimar

Bauhaus-Universität Weimar

Architektur, Bauingenieurwesen, Gestaltung und Medien – mit ihren Fakultäten und Arbeitsgebieten verfügt die Bauhaus-Universität Weimar heute über ein einzigartiges Profil. Aufbauend auf die ingenieurwissenschaftlichen und architekturorientierten Disziplinen hat die Bauhaus-Universität Weimar ein breites Lehr- und Forschungsprofil entwickelt. Das Spektrum der Universität umfasst heute über 30 Studiengänge und reicht von der Freien Kunst über Design, Web-Design, Visuelle Kommunikation, Mediengestaltung und Kultur bis zu Architektur, Bauingenieurwesen, Baustoffkunde, Verfahrenstechnik und Umwelt sowie Management. Der Begriff »Bauhaus« im Namen unserer Universität steht heute für Experimentierfreudigkeit, Offenheit, Kreativität, Nähe zur industriellen Praxis und Internationalität. Ausgehend von der Tradition des Bauhauses sind auch alle Fakultäten an der Gestaltung des öffentlichen Raumes beteiligt. Wir begreifen es als eine Aufgabe, auf den jeweiligen Gebieten der Wissenschaft und der Kunst an der Konzeption, Konstruktion und Gestaltung gegenwärtiger und zukünftiger Lebensräume mitzuarbeiten – analytisch, kreativ und innovationsfreudig. In allen wissenschaftlichen Bereichen spielt, wie auch in der künstlerischen Entwicklung, die Praxisnähe eine große Rolle. Prüfaufträge, Gutachtertätigkeit und Produktentwicklung sind bei Bauingenieuren ebenso wichtig wie bei Medienentwicklern oder Designern.

künstlerische*r Mitarbeiter*in (m/w/d)

Stadt: Weimar; Beginn frühestens: 01.01.2026; Dauer: 2 Jahre; Vergütung: Entgeltgruppe 13 TV-L; Kennziffer: K+G/KWP-03/25; Bewerbungsfrist: 15.08.2025

Aufgabenbeschreibung

An der Fakultät Kunst und Gestaltung der Bauhaus-Universität Weimar ist zum 1. Januar 2026 an der Professur »Fotografie« eine Stelle als

künstlerische*r Mitarbeiter*in (m/w/d)

mit dem Ziel der Förderung der eigenen wissenschaftlichen/künstlerischen Weiterqualifikation zu be-setzen. Die Stelle ist zunächst auf zwei Jahre befristet. Eine Verlängerung ist nach den geltenden Regelungen des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes (WissZeitVG) möglich. Es handelt sich um eine Teilzeitstelle mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 30 Stunden.

Aufgabengebiet:

- Künstlerische*r Mitarbeitende*r in der Professur Fotografie
- Organisieren und Durchführen von Lehrveranstaltungen unter Anleitung des Fachvorgesetzten (Fachkurse)
- Mitarbeit in der Lehrorganisation der Professur
- Mitwirkung bei den forschenden Aktivitäten der Professur
- Mitwirkung in den Themenfeldern:
 - Fotografisches Sehen & konzeptuelle Bildfindung

- Digitale Bildbearbeitung und generative Bildverfahren (z. B. KI-gestützte Fotografie)
- Präsentationsformen und Ausstellungspraxis (analog & digital)
- Betreuung und Beratung von Studierenden bei fotografischen Projekten in künstlerischen und forschungsbezogenen Kontexten
- Einbindung medientheoretischer und kunsthistorischer Diskurse in die Lehre
- Mitwirkung an transdisziplinären Kursangeboten und fakultätsübergreifenden Formaten
- Entwicklung und Begleitung internationaler Austauschformate und externer Kooperationen
- Beteiligung an der akademischen Selbstverwaltung (Beschaffung von Lehrmitteln, Durchführung von Exkursionen, Ausstellungen, Eignungsprüfungen u. a.)

Die Möglichkeit zur Promotion ist gegeben.

Erwartete Qualifikationen

Einstellungsvoraussetzungen:

- Abgeschlossenes künstlerisches Hochschulstudium (Master of Fine Arts oder vergleichbar), vorzugsweise mit Schwerpunkt Fotografie/Medienkunst
- Sprachkenntnisse in Deutsch und Englisch, Bildbearbeitung Photoshop, Kenntnisse im Bereich des generativen Bildes: KI Software
- Lehrererfahrung an Hochschulen, Erfahrungen mit digitaler Lehre und damit verbundenen gängigen Tools)
- Kompetenzen im Bereich Studiofotografie
- Fähigkeit, die neuesten Entwicklungen auf dem Gebiet der Fotografie für die Lehre nutzbar und anschaulich darzustellen
- Erfahrung in der inklusiven, diversitätssensiblen Gestaltung von Lehre und künstlerischen Projekten
- Selbstständige, strukturierte Arbeitsweise, Teamfähigkeit und Freude an kollaborativen Arbeitsprozessen
- Erfahrungen in der kuratorischen Praxis

Unser Angebot

Die Vergütung richtet sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) entsprechend den persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 13 TV-L.

Bewerbung

Für inhaltliche Auskünfte wenden Sie sich bitte an Prof. Dr. Birgit Wudtke unter birgit.wudtke@uni-weimar.de.

Der Bauhaus-Universität Weimar sind Vielfalt und Chancengleichheit wichtige Anliegen. Wir setzen uns für ein familienfreundliches und diskriminierungsarmes Arbeitsumfeld ein und verfolgen eine gleichstellungsfördernde, vielfaltsorientierte Personalpolitik. Daher freuen wir uns besonders über Bewerbungen von Menschen mit unterschiedlichen Hintergründen, Erfahrungen, Biographien und Persönlichkeiten. Ein strategisches Ziel der Bauhaus-Universität Weimar ist die Erhöhung des Frauenanteils in Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind und wir fordern qualifizierte Interessentinnen daher ausdrücklich zur Bewerbung auf.

Bei gleicher Eignung werden schwerbehinderte Menschen bevorzugt berücksichtigt.

Ihre Bewerbung, mit den üblichen aussagekräftigen Unterlagen, richten Sie bitte per Post oder elektronisch (Gesamt-PDF) und unter Angabe der Kennziffer K+G/KWP-03/25 bis zum 15. August 2025 an:

Bauhaus-Universität Weimar
Fakultät Kunst und Gestaltung
Dekanat
Geschwister-Scholl-Straße 7
99423 Weimar

E-Mail: dekanat@gestaltung.uni-weimar.de

Hinweise zum Datenschutz

Bitte beachten Sie, dass bei einer unverschlüsselten Kommunikation per E-Mail die grundsätzliche Möglichkeit besteht, dass die an der Übertragung beteiligten Stellen die Inhalte der Nachricht zur Kenntnis nehmen können. Da der verschlüsselte Empfang Ihrer E-Mail seitens der Bauhaus-Universität Weimar nicht gewährleistet werden kann, weisen wir darauf hin, dass Sie die Bewerbung auch auf postalischem Weg an die oben genannte Adresse schicken können.

Bei der Übermittlung Ihrer Bewerbungsunterlagen in elektronischer Form gilt Ihre Zustimmung als erteilt, die E-Mail und deren Anhänge auf schädliche Codes, Viren und Spams zu überprüfen, die erforderlichen Daten vorübergehend zu speichern sowie den weiteren Schriftverkehr (unverschlüsselt) per E-Mail zu führen.

Die weiteren Hinweise zum Datenschutz gemäß Art. 13 EU-Datenschutzgrundverordnung (EUDSGVO) finden Sie unter: »Hinweise zum Datenschutz für Bewerberinnen und Bewerber« auf unsere Internetseite unter <https://www.uni-weimar.de/de/universitaet/aktuell/stellenausschreibungen/datenschutz>

Weitere Informationen unter <https://stellenticket.de/196390/LUH/>
Angebot sichtbar bis 15.08.2025

